

Quartalsbericht/Newsletter des KompetenzwerkD, Oktober/November/Dezember 2023

Liebe Kolleg:innen,

mit den besten Wünschen zum Neuen Jahr melden wir uns zurück mit dem Bericht der letzten drei Monate.

Wie üblich starten wir mit unserem größten Vorhaben, dem **DIKUSA-Projekt**. Das Jahresende brachte mehrere damit in Zusammenhang stehende Veranstaltungen mit sich wie den hybriden [Visualisierungsworkshop](#) am 18.10.2023. Dafür ist eine Veröffentlichung der Folien auf dem Portal QUCOSA in Arbeit.

Weitere **Workshops** betrafen **Forschungsdatenmanagement** mit dem Schwerpunkt Datenpublikation (08.11.2023) und **OCR/HTR** (Text- bzw. Handschriftenerkennung mit dem Tool „OCR4all“, 05.12.2023). Bei Interesse an den Materialien sprechen Sie uns gerne an.

Für 2024 sind Veranstaltungen zum Thema **Citizen Science** und „**Gender Gaps**“ in Quellen und Forschungsdaten geplant.

In der nahen Zukunft, nämlich am 06.02.2024, wird es um „[Linked Open Data in den Geschichtswissenschaften](#)“ gehen (eintägiger Workshop, 10:30–17:00 Uhr, mit Dr. Jörg Wettlaufer, Bärbel Kröger und Johanna Störiko von der Akademie und der Universität Göttingen). Die Präsenz-Veranstaltung an der SAW Leipzig richtet sich in erster Linie an Mitarbeitende des DIKUSA-Projekts. Es stehen jedoch auch begrenzte Plätze für weitere Interessierte zur Verfügung (maximal 20 Personen, bitte melden Sie sich bis spätestens 31.01.2024 per E-Mail an naether@saw-leipzig.de an.

Und, auch wichtig zum Vormerken: Wie auf dem letzten **Leitungsgremiumstreffen** des KompetenzwerkD im Oktober beschlossen, soll die nächste Zusammenkunft auch im Zeichen einer **Halbzeitbilanz von DIKUSA** stehen. Dies wird am 15.04. 2024 passieren (ganztägige öffentliche und interne Präsentation des Verbundprojekts). Wir freuen uns, dass wir in Dresden bei der SLUB im Klemperer-Saal zu Gast sein dürfen. Weitere Informationen folgen.

Das Projekt „[Kirchliche Praxis in der DDR](#)“ wird noch bis Anfang 2024 laufen. Eine Vorstellung der Projektergebnisse in Form eines Kinoabends ist in Planung sowie eine Fortführung des Projekts. Zum Projekt „[Kulturerbe Tanz in der DDR](#)“ gibt es [hier](#) und [hier](#) weitere Informationen. Beide Vorhaben stellten sich auf dem [Digital Humanities Day](#) in Leipzig am 04.12. vor. Die Poster werden in Bälde auf QUCOSA veröffentlicht.

Mit noch zwei Daten soll diese recht terminlastige Einleitung schließen: Am 17.09.2024 findet in Freiberg die **5. SaxFDM-Tagung** statt, und vom 19. –22.09.2024 die **Digital History Tagung** in Halle. Wir werden uns bei beiden nach Kräften (und so die peer review erlaubt!) einbringen.

Wie immer: Bei Fragen – dezidiert auch zur **technischen Entwicklungsarbeit**, die wir hier oft nur nennen statt im Detail ausführen – sprechen Sie uns an! Eine spannende Lektüre dieses Berichts wünschen und grüßen herzlich

Dirk Goldhahn, Peter Mühleder und Franziska Naether

1. Aktuelles

- „**Recognising Digital Scholarly Outputs in the Humanities**“

Unter diesem Titel hat die Europäische Akademienvereinigung „Allea“ Ende November einen Report veröffentlicht. Thema ist, dass sich es neben traditionellen Buch- und Artikelpublikationen auch neue Formen wie z. B. digitale Editionen, Blogs, Datenpublikation entwickelt haben. Auch für diese veritablen Veröffentlichungsformen gelten die Regeln guter wissenschaftlicher Praxis, die zudem neue Aspekte mit einbringen: Verlinkung, Prozesshaftigkeit („open-ended outputs“), Rollenmodelle in den oft als Teamwork entstandenen Publikationen (neben Autorschaft auch Beiträgerschaft anerkennen), Kompetenzaufbau in neuen Methoden und Tools, was auch für Peer-Review-Prozesse wichtig ist. Wie man dies konkret in eigenen Einrichtungen und Publikationsorganen umsetzen kann, wird in dem Report kurz und mit gut bekannten Beispielen aufgeführt: Maryl, M., Błaszczczyńska, M., Bonincontro, I., Immenhauser, B., Maróthy, S. Wandl-Vogt, E., van Zundert, J.J., & ALLEA Working Group E-Humanities (2023). [Recognising Digital Scholarly Outputs in the Humanities – ALLEA Report](#). ALLEA | All European Academies. Berlin. DOI 10.26356/OUTPUTS-DH

- **Wissenschaftliche Sammlungen**

Unter dem Namen „[SODa – Zentrum Sammlungen, Objekte, Datenkompetenzen](#)“ fördert das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Europäischen Union ein neues Datenkompetenzzentrum. Es untersteht der **Koordinierungsstelle für wissenschaftliche Universitätssammlungen in Deutschland** und soll Forschungsdatenmanagement sowie die „Förderung bzw. Weiterentwicklung der datengetriebenen Forschung in und mit wissenschaftlichen Sammlungen“ vorantreiben.

- **Weißbuch für die Forschung in öffentlichen Wissenschaftseinrichtungen im Freistaat Sachsen**

Nach einem längeren Prozess, an dem auch Einrichtungen des KompetenzwerkD beteiligt waren, wurde im November 2023 der Strategieprozess mit der Veröffentlichung eines Weißbuchs beendet. Nun gilt es, die Erkenntnisse der Kartierungen und der Stärken-Schwächen-Analysen bei zukünftigen Entwicklungen der Wissenschaftspolitik im Freistaat Sachsen aktiv einzubeziehen. Ein Überblick dazu [findet sich hier](#). Auf den Seiten 24 und 27–28 finden wir uns wieder.

2. Analoge und digitale Dienstgänge

Der Herbst war gekennzeichnet durch zahlreiche Konferenzen, und wir konnten einige Kolleg:innen bei diversen Anlässen wiedersehen. Folgende „Highlights“ seien exemplarisch erwähnt:

- durchgängig: „DIKUSA“- „PUDEL“- „Kirchliche Praxis in der DDR“- und „Kulturerbe Tanz“-Treffen aller Art (anlassbezogen und als jour fixe)
- 18.10. Visualisierungsworkshop des DIKUSA-Projekts
- 19.10. 4. SaxFDM-Tagung in Chemnitz unter dem Motto „Quo vadis FDM?!“
- 24.10. Leitungsgremiumstreffen
- 24.10. Jahresempfang der Bibliotheca Albertina
- 28.10 DaSCH-Con-Workshop zu Digital-Humanities-Themen, Basel (eine dem KompetenzwerkD vergleichbare Einrichtung an der Universität Basel)
- 03.11. Beiratssitzung SAVE – Sicherung des audiovisuellen Erbes (SLUB Dresden)
- 07./08.11. Akadementag Berlin
- 08.11. eigener FDM-Workshop (digital)

- 10.11. Präsentation des Weißbuchs für die Forschung in Sachsen (Dresden)
- 18. –21.11. Jahrestagung der Society for Biblical Literature (San Antonio)
- 30.11. 1. Sächsischer Erfahrungsaustausch zur FDM-Beratung
- 04.12. Digital Humanities Day Leipzig
- 05.12. OCR-Workshop zusammen mit dem Forschungsverbund ReCentGlobe (SAW+Uni Leipzig)
- 06.12. Treffen mit der Wismut-Stiftung und Vereinbarung weiterer Zusammenarbeit
- 07./08.12. Close and Distant Reading Conference, Basel
- 08.12. Öffentliche Herbstsitzung der SAW
- 13./14.12. Strategietreffen SAW und GWZO mit der Tschechischen Nationalakademie, Prag, zur weiteren Zusammenarbeit (weitere Informationen folgen)
- dazu wie immer individuelle Besuche diverser digitaler Fachtagungen, Kommissionssitzungen, eigene Vorträge

3. Derzeitige Tätigkeiten

DIKUSA und verwandte Projekte bestimmten die Arbeit der Werkstatt in den letzten Monaten. Außerdem waren wir wie üblich in den vorgegebenen Themenfeldern Datenerfassung/Wissensbasen, Wissenstransfer, Forschungsdatenmanagement und bezüglich Netzwerken/Antragstellung tätig.

Folgende Themen und Projekte prägen derzeit unseren Arbeitsalltag:

- DIKUSA:
 - Administratives, Forschungsdatenmanagement und Koordination
 - dritter Workshop mit der HTW Dresden zur Visualisierung von Daten des GWZO-Teilprojekts und Eruiern der Verwendung für andere Teilprojekte
 - Forschungsdatenmanagement: weitere Veröffentlichungen der Datenmanagementpläne auf der SAW-Homepage, dazu regelmäßige Treffen (das nächste ist im Laufe von 2024 geplant)
 - Entwicklung einer Strategie zum weiteren Vorgehen im HAIT-Teilprojekt nach Personalumbrüchen
 - Klärung der Mittelverwendung 2023/Budgets für 2024
 - Weiterentwicklung der technischen Projektinfrastruktur
 - Weiterentwicklung des webbasierten Tools „weedata“ zur Datenerfassung: Implementierung eines Interfaces zu Datenabfrage - damit ist es möglich, für bestimmte Forschungsfragen Datensets aus dem in der Wissensbasis vorhanden Material zu erstellen
 - Vorbereitung und Begleitung des Einsatzes von „weedata“ in DIKUSA-Projekten (DI, GWZO und neu: HAIT): Feedbackrunden mit den Forscher:innen der Projekte; Bugfixes; Implementierung von ‚Quality of Life‘-Features zur Dateneingabe, Unterstützung von bei Datenmodellierungsfragen
 - Beginn des Aufbaus neuer Pipelines zur Datenverarbeitung und -analyse für das HAIT-Teilprojekt: Transkription von Interviewdaten, automatische Annotation (u. a. Sentiment-Analyse, Emotionen), Plattform für manuelle Annotation
 - Veranstaltungen
 - monatliche DIKUSA-Update-Treffen (immer zum 4. Montag im Monat)
 - Durchführung der DIKUSA-Workshops am 18.10.2023 zur Visualisierung von Forschungsdaten (Publikation in Arbeit) und am 06.02.2024 zu „Linked Open Data in den Geschichtswissenschaften“ (beides ganztägige Veranstaltungen in der SAW Leipzig)
 - Planung einer Podiumsdiskussion auf der Digital History Tagung in Halle, Sept. 2024

- Sektionsbericht für HSozKult vom Historikertag
 - Planung einer DIKUSA-Blogserie für das Saxorum-Blog
- PUDEL
 - Einreichung eines Posters für die Dhd 2024 in Passau (angenommen)
- Kirchliche Praxis in der DDR (Projekt im Umfeld von „DIKUSA“)
 - regelmäßige Teamtreffen
 - Projektentwicklung (Weiterentwicklung von „weedata“ entsprechend den Projektanforderungen)
 - Mittelverwendung 2023/Budgets für 2024
 - Strategietreffen zu Folgeprojekt ab 2024 (Zwischenprojekt und Akademieantrag)
 - Planung einer öffentlichen Veranstaltung (Wissenschaftskino)
 - Posterpräsentation auf dem Digital Humanities Day Leipzig (wird auf QUCOSA publiziert)
- Kulturerbe Tanz (Projekt im Umfeld von „DIKUSA“)
 - Weiterentwicklung des Projekts ab 2026 (Akademieantrag)
 - Mittelverwendung 2023/Budgets 2024
 - Posterpräsentation auf dem Digital Humanities Day Leipzig (wird auf QUCOSA publiziert)
 - Pressearbeit
- SaxFDM
 - Mitwirkung in den Arbeitskreisen „Technische Dienste und Tools“ und „Events“; darin
 - Durchführung und Auswertung der [4. SaxFDM-Tagung](#) am 19.10.2023 in Chemnitz (Veröffentlichung in Arbeit); Planungen für die 5. Tagung am 17.09.2023 in Freiberg
 - Begleitung bei der Umsetzung der FDM-Beratung für unsere 6 Häuser
- Weitere Forschung und Entwicklung
 - Zusammenarbeit mit dem Digital Lab des Forschungsverbunds ReCentGlobe der Uni Leipzig (Veranstaltungen, Austausch bei Forschungsfragen)
- Weitere Veranstaltungen
 - Durchführung des Leistungsgremiumstreffen am 24.10., Vorüberlegungen zu Jahresbericht des KompetenzwerkD, Evaluation der Werkstatt, DIKUSA-Halbzeitbilanz
 - Vorbereitung und Durchführung des FDM-Workshops am 08.11.2023 zum Thema Datenpublikation
 - Durchführung des Workshops zu OCR-Texterkennung am 05.12.2023
 - Vorbereitung von Veranstaltungen zu Citizen Science 2024
 - Mitbetreuung von Studierenden/Promovierenden; akademische Lehre (F. Naether, Blockseminar „Ägyptologie und Digital Humanities“)
- Administratives & Antragstellungen
 - Beratung zu Projektanträgen
 - Beratung zu Stellenausschreibungen
 - Mitwirkung bei SAVE – Sicherung des Audiovisuellen Erbes Sachsen

4. Ausschreibungen

Ausschreibungen für Projektförderungen und Preise, die für Sie relevant sein könnten, [finden Sie wie immer hier](#).

5. Termine

An dieser Stelle möchten wir auf Termine aufmerksam machen, die für Sie relevant sein könnten. Bitte beachten Sie, dass fast immer Registrierungen erforderlich sind.

- generell: [fortlaufend digitale Schulungen zu Datenbanken etc. bei der SLUB](#) und [bei der UB Leipzig](#)
- ganzjährig: Vortragsprogramm anlässlich des 25. Geburtstags des ISGV [geht weiter](#), zahlreiche Termine bis 28.11.2024; dazu weitere Vorträge unter der Überschrift [#ISGVunterwegs: Vortragsprogramm 2024](#)
- 05.01.2024–06.12.2024, jeweils 15:00 Uhr ISGV-Führungen „[Objekte im Fokus - Kurzführungen in Stadtmuseum Dresden](#)“, hier das [Programm mit Flyer](#)
- 17.01.2024 16.40–18.10 Uhr SI-Ringvorlesung, Dresden, Wiener Straße 48/Raum 0.04 und in Zoom: „der lose zusammenhang des rettbaren“ – Jacob Grimm postkolonial gelesen, Helmut Groschwitz(München), Livestream-Link: <https://tu-dresden.zoom-x.de/j/67843327179?pwd=YmM2Tnk4YWhqMy9lelRudk1pMEYrdz09> (via Zoom, Meeting-ID: 678 4332 7179, Kenncode: M@rchen23)
- 17.01.2024 18:30 Uhr HAIT-Vortrag , Bibliothek, Tillich-Bau „Mit der Elbflottille des Freikorps nach Tetschen“ – Die NS-Tageszeitung „Der Freiheitskampf“ und die Berichterstattung zur Annexion des Sudetenlandes 1938, Michael Thoß, Christoph Hanzig, Sebastian Rab, Teil der Reihe: [Die Vergangenheit erlesen](#). Was uns historische Quellen über das östliche Europa sagen
- 22.01.2024 18:15 Uhr SAW-Vortrag, SAW: [Vorislamische Bildmotive in der visuellen Kultur der Umayyaden: Globale Perspektiven und Ebenen der Aneignung](#), Katharina Meinecke (Leipzig/Saarbrücken):
- 24.–25.01.2024 SLUB-Workshop, Interim Bibliothek Bergstraße/Open Science Lab, Zellescher Weg 21–25: [Life@Lab – Horizons of AI Research in Higher Education](#), Kay-Michael Würzner
- 24.01.2024, 16.40–18.10 Uhr SI-Ringvorlesung, Dresden, Wiener Straße 48/Raum 0.04 und in Zoom: Die Natur als Bedrohung in der populären Überlieferung, Bernd Rieken (Wien), Livestream-Link: <https://tu-dresden.zoom-x.de/j/67843327179?pwd=YmM2Tnk4YWhqMy9lelRudk1pMEYrdz09> (via Zoom, Meeting-ID: 678 4332 7179, Kenncode: M@rchen23)
- 24.01.2024 18:00 Uhr HAIT- Buchvorstellung, Dreikönigskirche Dresden, Hauptstraße 23, Dresden: Ukraine in Europa: Die Bedeutung der Krim in der politischen Debatte, Franziska Davies
- 25.01.2024 11:10 Uhr HAIT-Kolloquium, TIL 310 („Alte Kapelle“) und in Zoom: Der „führende Repräsentant“. Probleme einer Honecker-Biografie, Martin Sabrow, Anmeldung bis zum 22.01.2024 unter Angabe des vollständigen Namens an hait@tu-dresden.de
- 25.01.2024 17:15 Uhr DI-Kolloquium, digital: [What Did We not Know about the Kielce Pogrom until Now?](#) Notes on the Research for the New Monograph „Cursed. A Social Portrait of the Kielce Pogrom“, Joanna Tokarska-Bakir
- 25.01.2024 19:00–20:00 Uhr GWZO-Vortrag im GWZO: Matthäikirchhof Leipzig: Geschichte und Perspektiven des einstigen Stasi-Areals, Arnold Bartetzky
- 29.01.2024 19:00 Uhr SAW-Vortrag, SAW: [Kurfürst Friedrich der Weise als Oberhaupt des Hauses Sachsen um 1500](#) im Rahmen der [Akademie-Vortragsreihe „Sachsen wird Sachsen“](#)
- 30.01.2024 10:00 Uhr HAIT-Vortrag, TIL 110, Helmholtzstraße 6: The Untamed Mainstream: The Populist Radical Right Today, Mattia Zulianello (Trieste)
- 30.01.2024 11:15–12:45 GWZO-Colloquium im GWZO: Cultures of Left (and Radical Left) Women in Romania in Transnational Context (1900–1960), Alexandra Ghit (Budapest-Wien/Leipzig), Kommentar: Maren Röger (GWZO)

- 30.01.2024 17:00 Uhr HAIT-Abendsalon, TU Dresden, von-Gerber-Bau, Raum 38 (GER/38/H): „Ukraine im Fokus“: Zwischen Überlebenskrieg und Frieden. Debattenabend über die sächsisch-ukrainischen Beziehungen, Martin Dulig, Oleksii Makeiev, Anmeldung unter: info@plattform-dresden.de
- 31.01.2024 16.40–18.10 Uhr SI-Ringvorlesung, Dresden, Wiener Straße 48/Raum 0.04 und in Zoom: Gewalt im Märchen. Was haben die Brüder Grimm dazu gesagt?, Harm-Peer Zimmermann (Zürich), Livestream-Link: <https://tu-dresden.zoom-x.de/j/67843327179?pwd=YmM2Tnk4YWhqMy9lelRudk1pMEYrdz09> (via Zoom, Meeting-ID: 678 4332 7179, Kenncode: M@rchen23)
- 01.02.2024 17:15 Uhr DI-Kolloquium, digital: [The Flight of Poland's Jewish Survivors, 1945–1947](#), David Engel
- 05.02.2024 18:00 Uhr ISGV-Buchvorstellung mit Vorträgen, Hauptstaatsarchiv Dresden: [Neuerer und Bewahrer in der sächsischen Geschichte vor und nach 1800: Thomas von Fritsch und Detlev von Einsiedel](#)
- 07.02.2024 17:00–18:30 Uhr GWZO-Ringvorlesung im GWZO und online: Auf der Suche nach einem neuen Kanon, goldenen Kelchen und Freunden für die Kropfgazelle: Kasachstans Kinderliteratur im Aufbruch, Nina Frieß (ZOIS Berlin), Anmeldung: <https://kurzelinks.de/91j5>
- 09.02.2024 15:00 Uhr SLUB-Vortrag, Interim Bibliothek Bergstraße/Open Science Lab, Zellescher Weg 21–25: [Die Geschichte der Herrnhuter Brüdergemeine digital erzählt](#), Kay-Michael Würzner
- 13.02.2024 19:30 Uhr DI-Buchvorstellung, Literaturhaus Leipzig: [Dovid Bergelson, »Die Welt möge Zeuge sein«](#), Buchpräsentation und jiddisch-deutsche Lesung, Sabine Koller und Alexandra Polyan
- 27.02.2024 18:30 Uhr SLUB-Vortrag, SLUB: [Unter der Lupe: Eine unbekannte Handschrift über das Leben Alexanders des Großen](#)
- 27.02.2024 19:00 Uhr SAW-Veranstaltung [Leipziger Wissenschaftskino: Ich bin dein Mensch](#), Zeitgeschichtliches Forum, Grimmische Str. 6, Leipzig
- 28.02.2024 18:30 Uhr SLUB-Filmabend mit Gespräch, SLUB: [Provenienzforschung in Südniedersachsen \(2022\)](#)
- 05.03.2024 18:00–19:30 Uhr GWZO- Oskar-Halecki-Vorlesung im GWZO: Mitteleuropa? Literaturwissenschaftliche Betrachtungen zu einem geschichtswissenschaftlichen Begriff, Alfrun Kliems (HU Berlin, Vorsitzende des Wissenschaftlichen Beirates des GWZO)
- 24.–26.04.2024 ISGV-Tagung in Dresden, Sächsische Landeszentrale für politische Bildung: [Das Königreich Sachsen 1848/49 – Dynamiken und Ambivalenzen der Revolution](#)
- 12. –27.07.2024 SI-[Sommerkurs für sorbische Sprache und Kultur](#), Sorbisches Gymnasium Bautzen
- 25.–27.09.2024 ISGV- Tagung in Litoměřice: [Geschichtsschreibung zwischen Stadt und Land. Hybride Narrative in Mitteleuropa vom 15. bis zum 17. Jahrhundert](#)
- 07.–09.10.2024 SAW-Tagung, SAW: Texttransfer und intertextuelle Bezüge in den Inschriften des Mittelalters und der Frühen Neuzeit, hier [Call for Papers mit Deadline 01.03.2024](#)

Laufende Ausstellungen mit Veranstaltungen:

- die SI-Wanderausstellung: „[Die Freiheit winkt! Die Sorben und die Minderheitenfrage nach 1918](#)“ geht 2024 auf Tour nach Polen

- 21.09.2023–20.09.2024 SLUB: [Schicksalhafte Zeiten](#), Führungen [siehe hier](#) und dazu die begleitende digitale Ausstellung „[Mind the Gap](#)“

6. Links

An dieser Stelle möchten wir Ihnen wie immer Initiativen und Lesestoff vorstellen. Das GWZO hat derzeit mehrere neue, zum Teil inhaltlich brisante digitale Ausstellungen kuratiert:

- [„Lenigradski Feminism“](#)
- [„Von Huzulen und Litauerinnen](#): Wie historische Postkarten Bevölkerungsgruppen im östlichen Europa darstellten“
- [„No wobble!“ / „Нет вобле!“](#) Russian anonymous street art against war 2022/23
- [„Von der Gründung des Bistums Prag bis zur hussitischen Reformbewegung. Entstehung und Entwicklung des sächsisch-böhmischen christlichen Sakralraums 973–1407“](#)
- Blogs und Podcasts der Institutionen des KompetenzwerkD: DI-Blog [„Mimeo“](#), HAIT-Blog [„Denken ohne Geländer“](#), ISGV-Blog [„Bildsehen /| BildhandelN Akteur*innen und Praktiken der \(Amateur-\)Fotografie“](#), [SI-Blog](#), [SLUB-Blog](#), [GWZO-Podcast](#) (und weiterer Institutionen, bei [Radio detektor.fm](#))
- Institutionen des KompetenzwerkD bei Twitter: [@DubnowInstitut](#), [@HAIT_TUD](#), [@isgv_dd](#); [@LeibnizGWZO](#); [@SAW_Leipzig](#), [@serbskiinstitut](#), [@SLUBdresden](#) und [@kompetenzwerk](#)

Vielen Dank für die Lektüre! Bei Fragen, Feedback zu diesem Bericht und aktuellen Bedarfen können Sie sich wie immer unter kompetenzwerkD@saw-leipzig.de bei uns melden. Der nächste Newsletter wird Anfang April 2024 erscheinen.

Kontakt:

KompetenzwerkD
 Sächsisches Forschungszentrum und Kompetenznetzwerk
 für Digitale Geisteswissenschaften und Kulturelles Erbe
 Sächsische Akademie der Wissenschaften zu Leipzig
 Dimitroffstraße 26
 D-04107 Leipzig
 Fon: +49 341 697 642-75 bzw. -76
 Fax: +49 341 697 642-44
 E-Mail: kompetenzwerkD@saw-leipzig.de
 Website: <https://kompetenzwerkD.saw-leipzig.de>